

Datum: 05.09.2017
Amt: 10 - Hauptamt
Verantwortlich: Weidenbacher-Richter, Sabine
Aktenzeichen: 021.49
Vorgang: GR 19.01.2016 Haushaltsberatung
VA 06.12.2016
VA 04.04.2017

Unterschrift

Beratungsgegenstand

Würdigung des Ehrenamts

- Beschluss über die Einführung eines Ehrenamtsabends ab 2018
- Haushaltsantrag SPD 1/2016

Verwaltungsausschuss 10.10.2017

öffentlich

beschließend

Anlagen:

Rückmeldungen der Vereine zum Ehrenamtsabend

Kommunikation:

Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert

Finanzielle Auswirkungen

[X] Ja

[] Nein

[] Ergebnishaushalt
Teilhaushalt:

Produktgruppe:

[] Investitionsmaßnahme
Investitionsauftrag:

Table with 4 columns: Ausgaben in €, Planansatz üpl / apl, lfd. Jahr, Folgejahr(e), Gesamt, davon VE

Table with 4 columns: Einnahmen in €, Planansatz üpl / apl, lfd. Jahr, Folgejahr(e), Gesamt

Beschlussvorschlag:

1. Von den Rückmeldungen der Vereine wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, für Herbst 2018 einen Ehrenamtsabend vor zu bereiten und durch zu führen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Vereinen ein neues Format für den Abend der Vereine aus zu arbeiten – ggf werden dazu die Ehrungsrichtlinien von sportlichen und kulturellen Leistungen ausgesetzt.

Sachdarstellung:

Im Rahmen der Haushaltsplanberatung 2016 hat die SPD-Gemeinderatsfraktion folgenden Antrag gestellt:

„Das Ehrenamt übernimmt immer mehr wichtige Bereiche in unserer Gemeinde, z.B. Betreuung der Flüchtlinge, z.B. Blutspende, z.B. als Vorstände in Vereinen und Organisationen,

Dieses Engagement, das in unserer Gemeinde unbedingt erhalten werden sollte, muss aus unserer Sicht ebenfalls eine Würdigung im entsprechenden Rahmen erfahren.

Dies kann nicht im Rahmen des Abends der Vereine erfolgen. Dort steht die Würdigung des Sports im Mittelpunkt. Diese bewährte Veranstaltung sollte beibehalten werden.

Wir bitten die Verwaltung eine Konzeption zu erarbeiten, die eine angemessene Würdigung des Ehrenamts in und außerhalb der Vereine und Organisationen ermöglicht. In Esslingen geschieht dies z.B. im Rahmen des Kinos auf der Burg.

Wir erwarten die Erarbeitung der Konzeption in 2016 und die Umsetzung spätestens 2017.“

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 6. Dezember 2016 hat die Verwaltung Modelle von Ehrenamtswürdigung in anderen Städten und Gemeinden vorgestellt und wurde beauftragt, eine Diskussionsgrundlage für den Verwaltungsausschuss zur Einführung eines solchen Abends im Jahr 2018 (750-Jahr-Feier) vor zu bereiten.

Im Rahmen der Abfrage zur diesjährigen Ehrung im Rahmen des Abends der Vereine wurden die Vereine entsprechend über die Absichten informiert und gebeten, zum einen ihre Mitglieder bzw die Zahl der Ehrenamtlichen sowie Ihre Einschätzung zu einem solchen Abend mit zu teilen. Hier wurde auch angesprochen, diesen Danke-Schön-Abend im zweijährlichen Wechsel mit dem Abend der Vereine durch zu führen.

Die Rückmeldungen der Vereine sind in der Anlage zusammengefasst.

Die Verwaltung könnte sich folgendes vorstellen:

Einladung zu einem Danke-Schön-Abend nach Vorschlag durch die Vereine sowie des Bürgermeisters bzw der Fraktionen. Zwangloser Stehempfang mit kurzer Begrüßung und anschließend ein rund einstündiger Kulturbeitrag (zB „Ernst und Heinrich“ oder „Alois Gescheidle“) – so dass es im Anschluss noch bei Getränken sowie Fingerfood Gelegenheit gibt, Kontakte zu knüpfen oder Netzwerke auf zu bauen. Erstmalige Durchführung der Veranstaltung im Jahr 2018 – dafür dann 2018 keinen Abend der Vereine und stattdessen beide Veranstaltungen im zweijährigen Wechsel.

Die Verwaltung schlägt die Terminierung der Veranstaltung auf Herbst 2018 vor, wenn die Hauptaktivitäten der 750-Jahr-Feier vorbei sind.

In Abhängigkeit der Mitgliederzahl könnte ein Vorschlagsrecht zB bei Vereinen mit

Unter 100 Mitglieder bei 2

Über 100 Mitglieder bei 3

Über 500 Mitglieder bei 5 und

Über 1000 Mitglieder bei 10 bis 15

liegen. Bei dieser Aufteilung ist mit rund 100 bis 120 Gästen zu rechnen –darin eingerechnet insbesondere auch Personen, die außerhalb von Vereinen und Organisationen tätig sind und zB von der Verwaltung oder den Fraktionen vorgeschlagen werden können.

Im Rahmen der Vorberatung wurde im Hinblick auf den künftigen Abend der Vereine vorgeschlagen, die Richtlinien für die Sportlerehrung zu ändern oder auch die Vereine Vorschläge unterbreiten zu lassen, welche Mannschaften hervorgehoben bzw ausgezeichnet werden - auch wenn sie keine Wertung im klassischen Sinne der Richtlinie erreicht haben. Somit soll auch Raum gelassen werden für sonstige Besonderheiten. Dies sollte mit den Vereinen diskutiert werden.